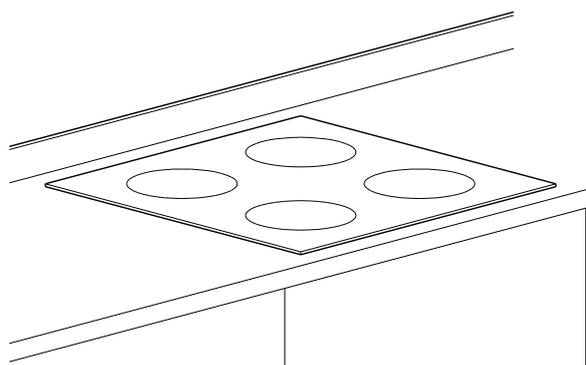
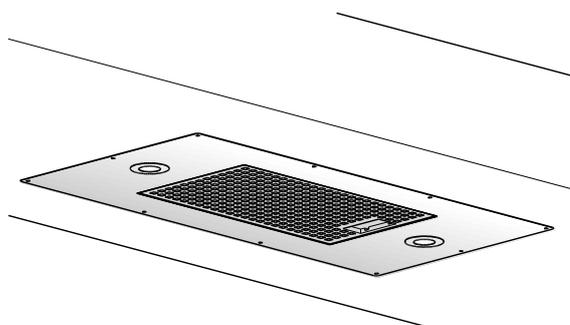


Montage- und Bedienungsanleitung

Einbaulüfter
Win und Top



 ADLER

Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch! Sie enthält wichtige Hinweise zum sicheren Gebrauch des Geräts. Bewahren Sie alle Unterlagen auch für Nachbesitzer auf.

Für die Einbaulüfter „Win und Top“ wird in dieser Bedienungsanleitung auch der Begriff „Gerät“ verwendet.

Symbole in der Anleitung

Warnhinweise sind durch Signalwörter und Warnzeichen gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise und verhalten Sie sich in diesen Fällen besonders vorsichtig.

 Symbole im Warndreieck weisen auf besondere Gefahren hin und werden nur bei Gefahr von Personenschäden verwendet.

Verwendung der Signalwörter:

- GEFAHR** Bei Gefährdungen mit hohem Risikograd, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen können.
- WARNUNG** Bei Gefährdungen mit mittlerem Risikograd, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen können.
- VORSICHT** Bei Gefährdungen mit niedrigem Risikograd, die zu leichten Verletzungen führen können.
- ACHTUNG** Bei Gefahr von Sachschäden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

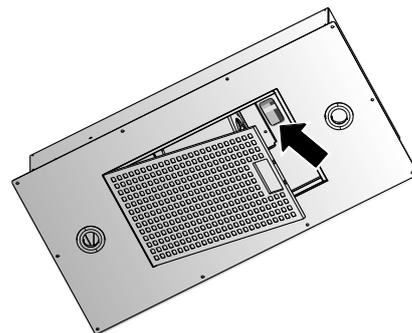
Die Einbaulüfter „Win und Top“ sind zum Einbau über einem Kochfeld vorgesehen, um den entstehenden Kochdunst aufzunehmen. Der Einsatz kann im Abluftbetrieb (Luftführung ins Freie) oder auch im Umluftbetrieb (Luftführung zurück in den Raum - mit Geruchsfilter) erfolgen (siehe auch Betriebsarten).

Das Gerät ist nur für die Verwendung in privaten Haushalten bestimmt.

Der Einbau darf ausschließlich an Elektrokochstellen erfolgen.

Das Gerät ist funkentstört nach Richtlinie 2004/108/EG.

Typenschild



Auf dem Typenschild befinden sich die Informationen zu Gerätetyp, Seriennummer, Anschlussdaten und weitere Produktkennzeichnungen.

Inhaltsverzeichnis

Zu dieser Anleitung	2	Kundendienst.....	11
Symbole in der Anleitung	2	Garantie.....	11
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	2	Montage und Einbau	12
Typenschild	2	Zu Ihrer Sicherheit.....	12
Sicherheitshinweise.....	4	Wahl der Betriebsart	12
Kinder im Haushalt.....	4	Lieferumfang.....	12
Ordnungsgemäße Installation.....	4	Externes Gebläse anschließen	12
Erststickungsgefahr im Abluftbetrieb	4	Decken-/Schrankausschnitt herstellen	12
Brandgefahr durch Fettablagerungen	4	Gerät montieren	13
Beim Gebrauch	4	Technische Daten.....	14
Reparatur und Ersatzteile	4	Win.....	15
Entsorgung	5	Top.....	16
Verpackungsmaterial entsorgen	5	Funk-Fernbedienung	17
Altgerät entsorgen	5		
Betriebsarten.....	5		
Abluftbetrieb.....	5		
Umluftbetrieb.....	5		
Gerätebeschreibung.....	6		
Funktionsbeschreibung.....	6		
Ausstattungsmerkmale	6		
Zubehör	6		
Bedienung Win	7		
Bedienfeld	7		
Lichtfunktion.....	7		
Lüfter einschalten	7		
Lüfter ausschalten	7		
Filtersättigungsanzeige.....	7		
Lüfterstufen	7		
Energie sparen	7		
Bedienung Top	8		
Fernbedienung	8		
Lichtfunktion.....	8		
Lüfter einschalten	8		
Lüfter ausschalten	8		
Lüfterstufen	8		
Energie sparen	8		
Reinigung und Pflege	9		
Reinigungsmittel	9		
Gerät reinigen.....	9		
Filter reinigen	9		
Hilfe bei Funktionsstörungen	11		
Was Sie selbst tun können.....	11		

Sicherheitshinweise

Kinder im Haushalt

Teile und Verpackung nicht Kindern überlassen. Es besteht Erstickungsgefahr durch Folien und Kartons.

Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!

Ordnungsgemäße Installation

Voraussetzung für die Inbetriebnahme und den Gebrauch des Geräts ist eine ordnungsgemäße Installation entsprechend der Montageanleitung für das Gerät.

Erstickungsgefahr im Abluftbetrieb

Beim Abluftbetrieb des Geräts und gleichzeitigem Betrieb einer raumluftabhängigen Feuerstätte (z. B. offener Kamin, Kachelofen, Kaminofen...) muss eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet sein. Sonst besteht Erstickungsgefahr durch Verbrennungsgase, die vom Kamin abgesaugt werden.

Bei der Installation mit Umluftbetrieb besteht diese Gefahr nicht.

Beachten Sie auch die Hinweise im Abschnitt Betriebsarten.

Hinweis: Erkundigen Sie sich in jedem Fall bei Ihrem zuständigen Schornsteinfeger über geltende Vorschriften und geeignete Maßnahmen.

Brandgefahr durch Fettablagerungen



WARNUNG

Fettablagerungen am Gerät oder dem Fettfilter können sich entzünden.

Beachten Sie nachfolgende Hinweise:

- Keine offenen Flammen in der Nähe des Geräts verwenden (z. B. beim Flambieren).
- Auf der Kochstelle nicht frittieren.

- Fettfilter regelmäßig reinigen (siehe Reinigung und Pflege).
 - Gerät nicht ohne Fettfilter betreiben. Sonst setzt sich Fettdunst im Gerät und dem Abluftsystem ab.
 - Explosionsgefahr! Entzündetes Fett oder Öl niemals mit Wasser löschen. Flammen mit Topfdeckel oder Löschdecke ersticken.
-

Beim Gebrauch

- Öffnungen zur Be- und Entlüftung nie abdecken oder zustellen. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.
 - Keine brennbaren oder explosiven Stoffe absaugen. Diese können sich entzünden!
 - Eindringende Feuchtigkeit kann das Gerät beschädigen. Gerät nicht mit Wasser abspritzen oder mit Dampf reinigen.
-

Reparatur und Ersatzteile

- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Reparaturen an elektrischen Einrichtungen dürfen nur durch den Kundendienst oder eine Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.
- Ein defektes Gerät ausschalten, den Netzstecker ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Beschädigte Anschlusskabel sofort durch eine Elektro-Fachkraft ersetzen lassen.
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden. Nur bei Originalersatzteilen sind die Sicherheitsanforderungen gewährleistet.

Entsorgung

Verpackungsmaterial entsorgen

Alle Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwendbar. Das Verpackungsmaterial kann bei der Verkaufsstelle zurückgegeben werden oder den örtlichen Sammelstellen für Altpapier und Kunststoffe (Folien, Schaumstoffe) zugeführt werden.

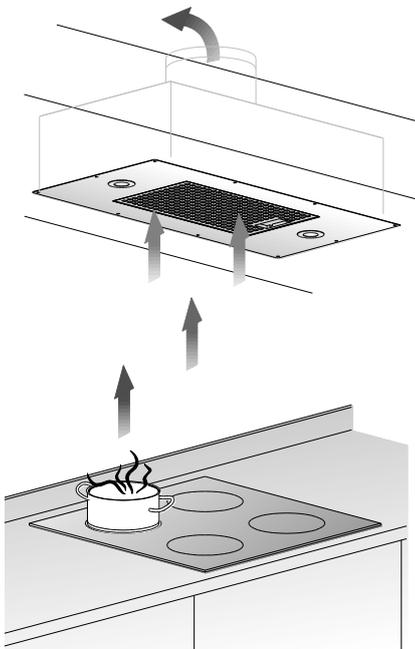
Altgerät entsorgen



Dieses Gerät ist entsprechend der EG-Richtlinie 2002/96/EG gekennzeichnet. Es darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern muss dem örtlichen Rücknahmesystem für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zugeführt werden.

Betriebsarten

Abluftbetrieb



Im Abluftbetrieb wird der Kochdunst vom Lüfter angesaugt und über das Kanalsystem ins Freie

geführt. Ein Fettfilter im Gerät reinigt den angesaugten Kochdunst von Fettrückständen.

Das Gerät sollte bevorzugt für Abluftbetrieb installiert werden.



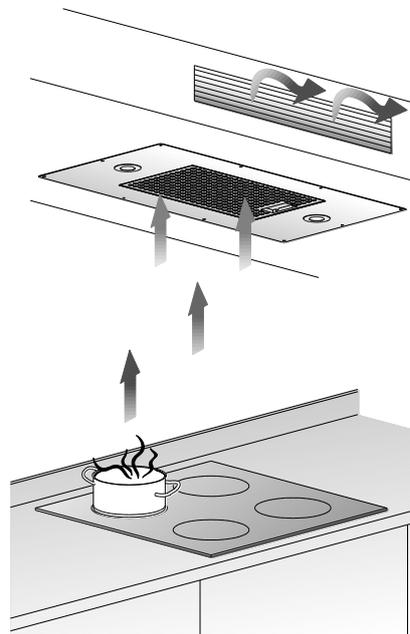
GEFAHR

Erstickungsgefahr im Abluftbetrieb.

Sorgen Sie im Abluftbetrieb für ausreichende Frischluftzufuhr.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Umluftbetrieb

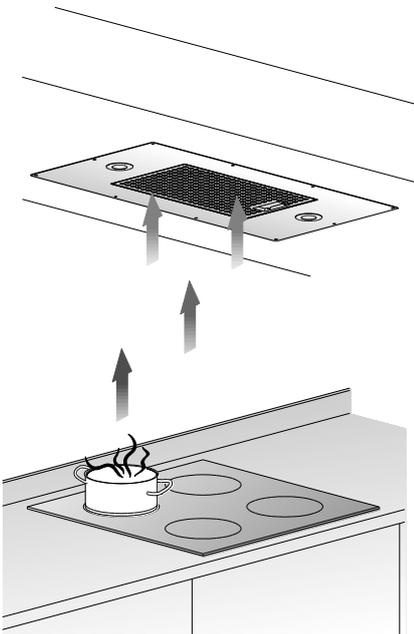


Im Umluftbetrieb wird der Kochdunst vom Lüfter angesaugt und über das Kanalsystem zurück in den Raum geführt. Ein Fettfilter und ein zusätzlicher Geruchsfilter im Gerät reinigen den angesaugten Kochdunst von Fettrückständen.

Der Geruchsfilter verringert den Luftdurchsatz des Lüfters und erhöht das Betriebsgeräusch. Deshalb sollte das Gerät nur für Umluftbetrieb installiert werden, wenn keine Möglichkeit besteht, die Abluft ins Freie zu leiten.

Gerätebeschreibung

Funktionsbeschreibung



Die Einbaulüfter „Win und Top“ saugen den Kochdunst über der Kochstelle ab und reinigen ihn über Fettfilter und Geruchsfilter (nur bei Umluftbetrieb).

Die Geräte gibt es in zwei verschiedenen Ausführungen. Als Umluftgerät und als Abluftgerät (siehe Betriebsarten).

Ausstattungsmerkmale

- Vierstufiges Gebläse (nur Geräte mit integriertem Motor)
- Je nach Gerätetyp 1-2 Fettfilter (Metallgewebe)
- Je nach Gerätetyp 1-2 Geruchsfilter (Granulat-Aktivkohlefilter) (nur bei Umluftgerät)
- Lichtfunktion optional dimmbar (2-3 x LED)
- Externes Bedienfeld (nur Win)
- Filtersättigungsanzeige (nur Win)
- Funk-Fernbedienung (nur Top)

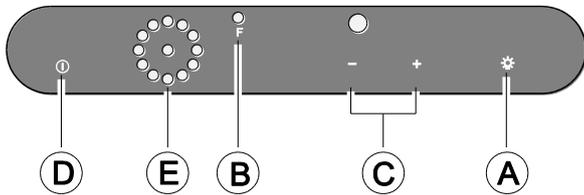
Zubehör

Je nach Einbausituation sind Zubehör und weitere Geräteoptionen erhältlich, z. B. externe Lüfter/Gebläse, verschiedene Abluftkanalelemente oder eine Funkfernbedienung. Diese finden Sie im Planungshandbuch. Gerne berät Sie hierzu Ihr Fachhändler.

Bedienung Win

Hinweis: Das Gerät vor dem ersten Gebrauch gründlich reinigen.

Bedienfeld



- A Taste zum Ein-/Ausschalten der Lichtfunktion
- B LED Filtersättigungsanzeige
- C Tasten zum Bedienen des Lüfters und zum Zurücksetzen des Betriebsstundenzählers
- D Taste zum Ein-/Ausschalten der Lüftersteuerung
- E LED Lüfterstufen

Lichtfunktion

- Licht einschalten:
Taste **A** kurz drücken.
- Licht ausschalten:
Taste **A** kurz drücken.
- Dimmfunktion (optional):
Für die Dimmfunktion die jeweiligen Taste länger drücken.

Lüfter einschalten

- Lüftersteuerung einschalten:
Taste **D** kurz drücken.
- Lüfter eine Stufe hochschalten:
Taste **C+** jeweils kurz drücken.
- Stufe 4 (Intensivstufe) direkt einschalten:
Taste **C+** lang drücken.

Lüfter ausschalten

- Lüfter eine Stufe zurückschalten:
Taste **C –** kurz drücken.

- Lüfter ausschalten:
Taste **D –** kurz drücken.

Filtersättigungsanzeige

- Die Anzeige ist zeitgesteuert. Nach 60 Betriebsstunden blinkt die rote LED im Bedienfeld. Die Filter müssen gereinigt werden.
- Betriebsstundenzähler auf Null zurücksetzen:
Am Bedienfeld Taste **C +** und Taste **C –** 5 Sekunden gleichzeitig drücken.

Lüfterstufen

Die Lüfterstufe 4 ist die Intensivstufe bei hoher Dampf- und Rauchentwicklung. Das Gerät schaltet automatisch nach 10 Minuten in Stufe 3 zurück.

Die einzelnen Lüfterstufen werden durch kreisförmig angeordnete LED am Bedienfeld angezeigt. Die Darstellung erfolgt wahlweise als stehende oder als bewegte Anzeige.

- Darstellung LED Lüfterstufe umschalten:
Am Bedienfeld **C +** und **C –** **kurz** gleichzeitig drücken.

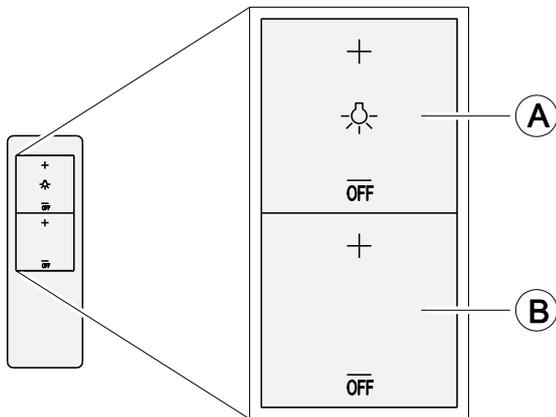
Energie sparen

Um Energie zu sparen, das Gerät nicht unnötig lange laufen lassen. Bei geringem Kochdunst die Lüfterstufe entsprechend dem auftretenden Kochdunst wählen.

Bedienung Top

Hinweis: Das Gerät vor dem ersten Gebrauch gründlich reinigen.

Fernbedienung



A Tasten zum Ein-/Ausschalten der Lichtfunktion

B Tasten zum Bedienen des Gebläses

Lichtfunktion

- Licht einschalten:
Taste **A+** kurz drücken.
- Licht ausschalten:
Taste **A-** kurz drücken.
- Dimmfunktion (optional):
Für die Dimmfunktion die jeweiligen Taste länger drücken.

Lüfter einschalten

- Lüfterstufe 1 einschalten:
Taste **B+** kurz drücken.
- Umschalten auf Lüfterstufe 2, 3, 4:
Taste **B+** jeweils kurz drücken.
- Stufe 4 (Intensivstufe) direkt einschalten:
Taste **B+** lang drücken.

Lüfter ausschalten

- Lüfter eine Stufe zurückschalten:
Taste **B-** kurz drücken.
- Lüfter direkt ausschalten:
Taste **B-** lang drücken.

Lüfterstufen

Die Lüfterstufe 4 ist die Intensivstufe bei hoher Dampf- und Rauchentwicklung. Das Gerät schaltet automatisch nach 10 Minuten in Stufe 3 zurück.

Energie sparen

Um Energie zu sparen, das Gerät nicht unnötig lange laufen lassen. Bei geringem Kochdunst die Lüfterstufe entsprechend dem auftretenden Kochdunst wählen.

Reinigung und Pflege



GEFAHR

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen oder das Gerät beschädigen.

Das Gerät nicht mit Wasser abspritzen oder mit Dampf reinigen.



VORSICHT

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

Dadurch besteht Verbrennungsgefahr. Das Gerät vor der Reinigung abkühlen lassen.



VORSICHT

Bauteile am Gerät können scharfkantig sein. Dadurch besteht Verletzungsgefahr.

Schutzhandschuhe tragen.

Reinigungsmittel

ACHTUNG: Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberfläche des Gerätes beschädigen.

Ungeeignete Reinigungsmittel

- scheuernde Reiniger
- scharfe, chlorhaltige oder andere aggressive Reiniger
- Backofenreiniger
- alkoholhaltige Reiniger
- harte metallische Gegenstände
- Scheuerkissen oder kratzende Bürsten

Geeignete Reinigungsmittel

- Spüllauge
- für Edelstahlflächen: handelsübliche Edelstahlreiniger
- weiche Putzlappen und Tücher

Gerät reinigen

Vor der Reinigung die Lamelle des Geräts öffnen (Reinigungsstellung) (siehe Bedienfunktionen).

Edelstahlflächen

Die Edelstahlflächen mit einem handelsüblichen Reinigungsmittel und klarem Wasser feucht abwischen. Nur wenig Wasser verwenden. Einge-trocknete Stellen mit wenig Wasser einweichen. Mit einem weichen Tuch nachreiben und trocken.

Pflegen Sie die Edelstahlflächen bei Bedarf mit einem handelsüblichen Edelstahl-Pflegemittel.

Geschliffene Oberflächen nicht gegen die Schliifrichtung behandeln.

Gerätegehäuse

Das Gerätegehäuse mit einer Spüllauge feucht abwischen. Nur wenig Wasser verwenden. Mit einem weichen Tuch nachreiben und trocknen. Bei starken Verschmutzungen einen handelsüblichen Fettlöser verwenden.

Bedienfeld

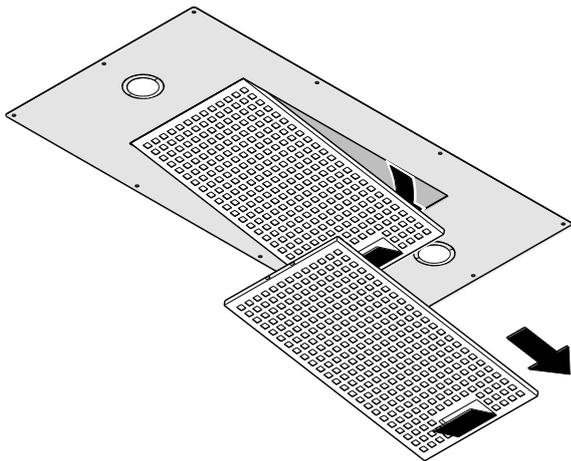
Das Bedienfeld mit einer Spüllauge feucht abwischen. Nur wenig Wasser verwenden. Mit einem weichen Tuch nachreiben und trocknen.

Filter reinigen

Filter ist zu reinigen, wenn die Filtersättigungsanzeige leuchtet oder spätestens alle 2 Monate.

ACHTUNG: Beim Aus- und Einbau und beim Reinigen darauf achten, dass der Filter und die Frontabdeckung nicht beschädigt werden.

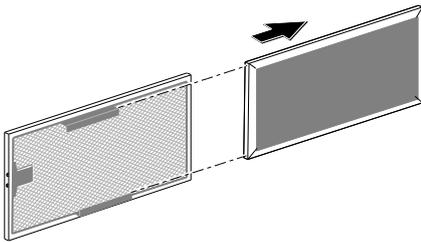
Filterelemente entnehmen



1. Verriegelungsklappe am Filterelement anheben und Filterelemente entnehmen.

Geruchsfilter trennen

Hinweis: Im Umluftbetrieb wird zusätzlich zum Fettfilter ein Geruchsfilter verwendet, da die gereinigte Luft wieder der Raumluft zugeführt wird.



1. Geruchsfilter seitlich herausziehen.

Fettfilter reinigen

Reinigung in der Geschirrspülmaschine:

- Fettfilter im Geschirrspüler reinigen.
- Fettfilter nicht zusammen mit Geschirr reinigen.

Reinigung von Hand:

- Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen und mit weicher Bürste reinigen.
Hinweis: Bei hartnäckigem Schmutz kann ein handelsüblicher Fettlöser verwendet werden.
- Fettfilter nach der Reinigung gut ausspülen, abtropfen und trocknen lassen.

Geruchsfilter reinigen

Der Geruchsfilter kann bis zu 12 Mal gewaschen werden. Nach 2 Jahren ist er zu ersetzen. Gebrauchten Geruchsfilter über den Hausmüll entsorgen.

Hinweis: Der Geruchsreduzierungsgrad des Geruchsfilter beträgt 97 %, Verlust pro Waschgang ca. 2 %.

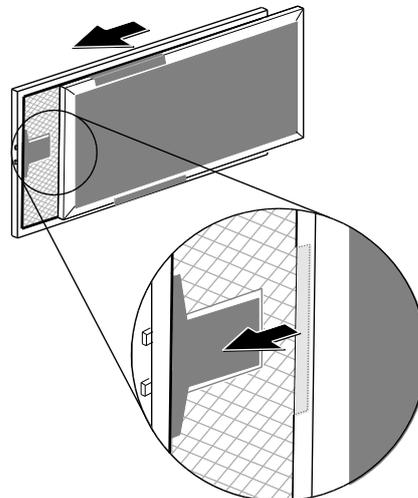
Reinigung in der Geschirrspülmaschine:

1. Den Geruchsfilter ohne den Fettfilter und ohne anderes Geschirr in der Geschirrspülmaschine reinigen. Reinigungsmittel für Geschirr verwenden.
2. Geruchsfilter trocknen, z.B. im Ofen für 60 Minuten auf 60°.

Reinigung von Hand:

1. Den Geruchsfilter in heißer Spüllauge einweichen.
2. Geruchsfilter gut ausspülen und abtropfen.
3. Geruchsfilter trocknen, z.B. im Ofen für 60 Minuten auf 60°.

Filterelemente einsetzen



1. Geruchsfilter in die Führungen am Fettfilter schieben (nur bei Umluftbetrieb).
2. Gerätegehäuse reinigen.
3. Filterelemente wieder einsetzen.
4. Frontabdeckung schließen.
5. Betriebsstundenzähler zurücksetzen (siehe Bedienung).

Hilfe bei Funktionsstörungen

Was Sie selbst tun können

Oft können Störungen leicht selbst behoben werden. Beachten Sie aber die Sicherheitshinweise.



GEFAHR

Stromschlaggefahr - unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

Reparaturen an elektrischen Einrichtungen dürfen nur durch den Kundendienst oder eine Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Ein defektes Gerät nicht mehr benutzen und den Netzstecker ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

Wenn das Gerät keinerlei Funktion hat

- Prüfen, ob ein Stromausfall vorliegt.
- Prüfen, ob der Netzstecker eingesteckt ist.
- Prüfen, ob die Sicherung im Sicherungskasten ausgelöst hat.
- **GEFAHR!** Wenn die Sicherung ausgelöst hat, kann ein elektrischer Defekt vorliegen und es besteht Stromschlaggefahr. Bei einem wiederholten Auslösen der Sicherung den Kundendienst oder eine Elektro-Fachkraft hinzuziehen.

Wenn die Absaugleistung schlecht ist

Bei Abluftbetrieb

- Wenn der Fettfilter verschmutzt ist, diesen reinigen.
- Wenn ein Mauerkasten eingebaut ist: Ist die Rückschlagklappe im Mauerkasten eingeklemmt oder die Abluftöffnung verschlossen?
- Ist die Frischluftzufuhr in den Raum sichergestellt?

Bei Umluftbetrieb

- Wenn der Fettfilter und der Geruchsfilter verschmutzt sind, diese reinigen.
- Ist der Geruchsfilter älter als 24 Monate, diesen austauschen.

Kundendienst

Wenden Sie sich bei Rückfragen und Störungen, die Sie nicht selbst beheben können, an den Kundendienst. Adresse siehe Rückseite dieser Anleitung.

Garantie

Die Herstellergarantie ist durch die gesetzlichen Regelungen festgelegt und beträgt 2 Jahre ab Kaufdatum.

Montage und Einbau

Zu Ihrer Sicherheit

Die Montage darf nur von Fachkräften mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrungen durchgeführt werden. Diese Personen müssen in der Lage sein, Gefahren zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.

Ein elektrischer Festanschluss darf nur durch eine Elektro-Fachkraft durchgeführt werden. Die am Einbauort gültigen rechtlichen Vorschriften sind zu beachten.

Bei der Montage die Anschlusskabel nicht ein-klemmen.

Bauteile am Gerät können scharfkantig sein. Dadurch besteht Verletzungsgefahr. Tragen Sie Schutzhandschuhe bei der Montage.

Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung.

Vor der Montage alle Teile auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.

Wahl der Betriebsart

Vor der Montage muss festgelegt werden, in welcher Betriebsart das Gerät betrieben werden soll (siehe Betriebsarten).

Entsprechend der gewählten Abluftführung sind weitere Abluftkanalelemente erforderlich. Diese können Sie über Ihren Fachhändler beziehen.

Lieferumfang

Im Lieferumfang enthalten sind:

- Gerätetyp 500 - 800: 1 Fettfilter
Gerätetyp 1100 : 2 Fettfilter
- Funk-Fernbedienung (nur Top)
- Externes Bedienfeld mit Anschlusskabel (nur Win)
- Befestigungsmaterial
- Montage- und Bedienungsanleitung

Geräte mit integriertem Motor:

- Gerät mit Steuerung, Gebläse, Netzanschlusskabel und Beleuchtung

Geräte ohne integriertem Motor:

- Gerät mit Steuerung, Netzanschlusskabel und Beleuchtung
- Anschlusskabel für optionales externes Gebläse

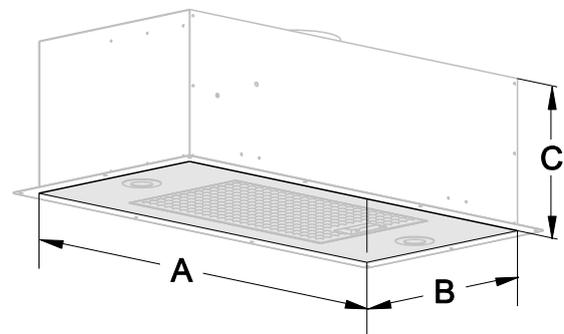
Externes Gebläse anschließen

Siehe Dokumentation externes Gebläse.

Für die Herstellung des Abluftkanals sind verschiedene Rohr- und Schlauchteile erhältlich. Wählen Sie einen möglichst kurzen Weg des Abluftkanals ins Freie.

Decken-/Schrankausschnitt herstellen

Der Ausschnitt muss entsprechend der Einbausituation hergestellt werden. Abhängig von der Wahl ihrer Abluftführung ergeben sich andere Maße für die erforderliche Einbautiefe.



Win

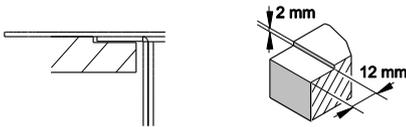
Gerätetyp	A (mm)	B (mm)	C1(mm)	C2 (mm)
500	450	260	120	250
600	550	260	120	250
700	650	260	120	250
800	750	260	120	250
1100	1050	260	120	280

Höhe der Einsaugwanne:

C1: Bei externem Gebläse und Abgangsstutzen rund nach oben.

C2: Bei integriertem Gebläse und Abgangsstutzen rund nach oben.

Ausschnittkante einfräsen



Damit das Gerät bündig am Einbauschränk anliegt, nehmen Sie am Ausschnitt eine Einfräsung gemäß Skizze vor.

Top

Gerätetyp	A (mm)	B (mm)	C1 (mm)	C2 (mm)
500	470	370	120	250
600	570	370	120	250
700	670	370	120	250
800	770	370	120	250
1100	1070	370	120	250

Höhe der Einsaugwanne:

C1: Bei externem Gebläse und

- wenn der Abgangsstutzen rund nach oben angeschlossen wird oder
- wenn der Abgangsstutzen mit Flachkanal seitlich, nach vorne oder nach hinten angeschlossen wird.

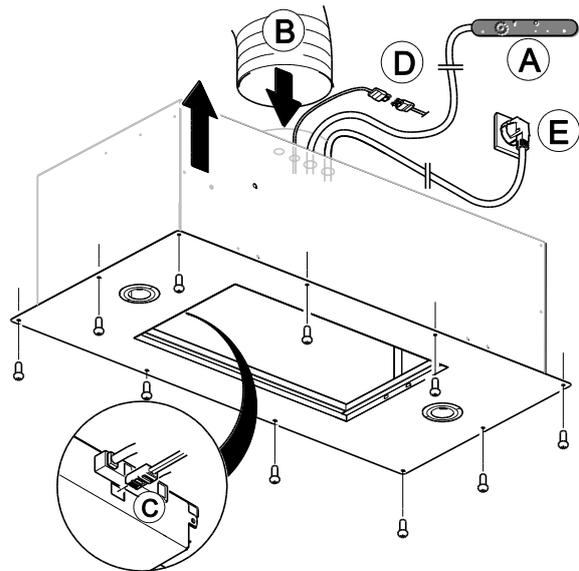
C2: Bei externem Gebläse und

- wenn der Abgangsstutzen rund nach vorne oder seitlich angeschlossen wird.

C2: Bei integriertem Gebläse und

- wenn der Abgangsstutzen rund nach oben angeschlossen wird.

Gerät montieren

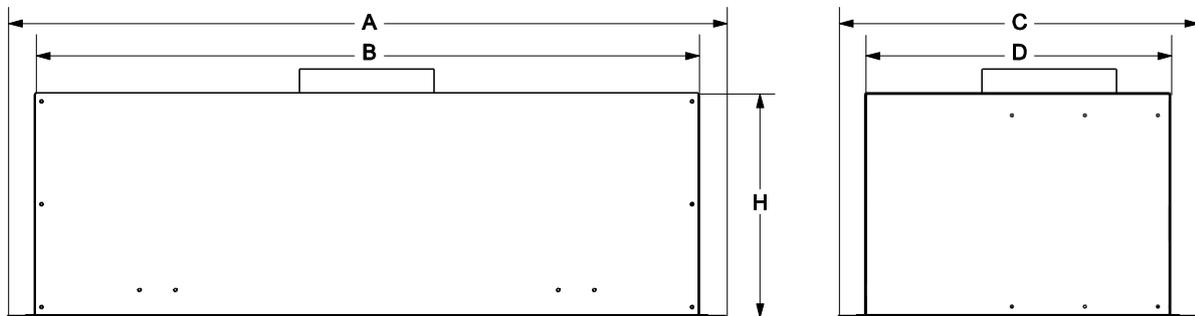


Für die Stromversorgung benötigen Sie eine Netzsteckdose. Die Anschlussspannung muss mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.

1. Nur bei Gerätetyp Win:
Bedienfeld (A) an einer geeigneten Stelle befestigen (Kabellänge beachten).
2. Gerät mit 2 Personen in den Ausschnitt heben.
3. Abluftkanal (B) an den Abgangsstutzen aufsetzen und festschrauben.
4. Nur bei Gerätetyp Win:
Anschlusskabel des Bedienfeldes (A) durch die Kabelführung an der Geräterückseite führen und in die Steuereinheit einstecken (C).
5. Geräte mit externem Gebläse:
Anschlusskabel des externen Gebläses mit dem Anschlusskabel der Steuereinheit zusammenstecken (D).
6. Netzanschlusskabel (E) der Steuereinheit in eine Netzsteckdose einstecken.
7. Deckenwanne mit 10 Schrauben im Deckenausschnitt befestigen (entsprechend des Deckenaufbaus geeignetes Befestigungsmaterial verwenden).
8. Filterelemente einsetzen.
9. Funktionstest durchführen.

Technische Daten

Anschlussspannung:	220 – 240 V
Frequenz:	50 Hz
Leistungsaufnahme max.:	660 W
Leistungsregelung:	4-stufig
Luftleistung:	Abhängig von Gebläse und Kanalsystem
Bei integriertem Motor (DIN EN 61591):	Stufe 3: 610 m ³ /h Intensivstufe: 770 m ³ /h
Schalldruck (Din EN 60704):	52 dB(A)
Material:	Edelstahl
Länge Netzanschlusskabel:	1,5 m
Länge Anschlusskabel externes Bedienfeld:	5 m



Win

Gerät mit externem Gebläse

Gerätetyp Win	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)	H1 (mm)	Gewicht (kg)	LED-Strahler	Filter
500	500	440	290	242	120	12	2	1
600	600	540	290	242	120	13	2	1
700	700	640	290	242	120	14	2	1
800	800	740	290	242	120	15	2	1
1100	1100	1040	290	242	120	17	3	2

Abgangsmöglichkeiten bei Höhe H1: • Abgangsstützen rund nach oben

Gerät mit integriertem Gebläse

Gerätetyp Win	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)	H2 (mm)	Gewicht (kg)	LED-Strahler	Filter
500	500	440	290	242	250	13	2	1
600	600	540	290	242	250	14	2	1
700	700	640	290	242	250	15	2	1
800	800	740	290	242	250	16	2	1
1100	1100	1040	290	242	280	18	3	2

Abgangsmöglichkeiten bei Höhe H2: • Abgangsstützen rund nach oben

Top

Gerät mit externem Gebläse

Gerätetyp	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)	H1 (mm)	H2 (mm)	Gewicht (kg)	LED-Strahler	Filter
500	500	440	400	340	120	250	12	2	1
600	600	540	400	340	120	250	13	2	1
700	700	640	400	340	120	250	14	2	1
800	800	740	400	340	120	250	15	2	1
1100	1100	1040	400	340	120	280	17	3	2

Abgangsmöglichkeiten bei Höhe H1:

- Abgangsstutzen rund nach oben
- Flachkanal seitlich
- Flachkanal nach vorne oder nach hinten

Abgangsmöglichkeiten bei Höhe H2:

- Abgangsstutzen rund seitlich
- Abgangsstutzen rund nach vorne

Gerät mit integriertem Gebläse

Gerätetyp	A (mm)	B (mm)	C (mm)	D (mm)	H3 (mm)	Gewicht (kg)	LED-Strahler	Filter
500	500	440	400	340	250	13	2	1
600	600	540	400	340	250	14	2	1
700	700	640	400	340	250	15	2	1
800	800	740	400	340	250	16	2	1
1100	1100	1040	400	340	280	18	3	2

Abgangsmöglichkeiten bei Höhe H3:

- Abgangsstutzen rund nach oben

Funk-Fernbedienung

Batterien: 1 Knopfzelle, CR2032
Reichweite: max. 7 m
Gewicht: 245 g
Maße: 165 x 52 x 18 mm
Material: Aluminium eloxiert



Adler Dunstabzugshauben GmbH
Bahnhofstrasse 23
91325 Adelsdorf
Deutschland

Zentrale	0049 (0) 91 95 - 9 21 63 33
Kundendienst	0049 (0) 91 95 - 9 21 63 34
Telefax	0049 (0) 91 95 - 9 21 63 35

E-Mail: info@adler-dunstabzug.de
Internet: <http://www.adler-dunstabzug.de>

Version: 1.0 - K2 / 2014/03/26

DE-Original